

Gemeinsam gegen Postraub!

Plattform für
kämpferische & demokratische
Gewerkschaften

Das Management von Post und Telekom handelt gegen Belegschaft und die große Mehrheit Bevölkerung!

Die durchgesickerten Pläne des Managements wären eine Katastrophe für Post und Telekom. Gerade bei der Post ist das Ausmaß der Arbeit in den letzten Jahren enorm gestiegen. Dazu kommt die schlechte Bezahlung und die Tatsache, daß vorallem neue junge KollegInnen schlechte Arbeitsverträge haben. Eine Streichung von 9000 Stellen bei der Post, sind nicht nur eine Gemeinheit für die betroffenen KollegInnen, auch für jene PostlerInnen die ihre Arbeit nicht verlieren wäre der Personalabbau eine große Belastung!

Schon jetzt ist die Belastung der ZustellerInnen, in den Verteilerzentren und im Schalterdienst zu groß!! Viele Leistungen an die Bevölkerung können nur mehr schlecht oder gar nicht erbracht werden. Für die vielen Fehler des Managements, und die Konsequenzen des vergangenen Personalabbaus, müssen leider die ZustellerInnen und die KollegInnen am Schalter den Kopf hinhalten!

Mehr Personal für die Post ist ein Gebot der Stunde!

Eine weitere Schließung von Postämtern kann nicht hingenommen werden. Die überwältigende Mehrheit der Bevölkerung ist gegen die Schließung weiterer Postämter. Vorallem für sozial Schwache wäre eine weitere Welle von Postamtschließungen eine enorme Verschlechterung der Lebensqualität. Die Postbelegschaft und die GPF hätten im Falle eines Arbeitskampfes weite Teile der Bevölkerung auf ihrer Seite!!

Gebt dem Vorstand harte Kost:

Gemeinsamer Streik bei Telekom und Post!

- ♦ In der Vergangeheit haben die Personalvertretungen von Post und Telekom und die GPF viel zu oft Kampfmaßnahmen abgeblasen.
- ♦ Es hat keinen Sinn auf die neue "Faymannverordnung" zu vertrauen! Wenn der Vorstand bei seinen Plänen, bleibt kann die Antwort nur Betriebsversammlungen und die Einleitung von Kampfmaßnahmen sein,!

Der ÖGB müßte diese Kampfmaßnahmen mit einem bundesweiten Aktionstag unterstützen.

nächstes Treffen der Plattform

25.11. 2008 19.00

**Wie können wir uns gegen die geplanten Angriffe auf Post und Telekom wehren?
Wie können eine andere Politik durchsetzen?!**

"Käützchen" Nichtraucherraum Neustiftgasse/Ecke Garde Gasse 1070 Wien
(gleich bei u2,u3, 49,46 Volkstheater)

Die "Plattform für demokratische und kämpferische Gewerkschaften" ist ein bundesweiter oppositioneller Zusammenschluss von Arbeitslosen, ArbeitnehmerInnen, BetriebsrätInnen und PersonalvertreterInnen. Gemeinsam mit andern treten wir für eine kämpferische ÖGB-Politik ein. Und wir versuchen, Widerstand gegen Angriffe auf ArbeitnehmerInnen, Arbeitslose und Jugendliche zu organisieren.

Tel.: 0650/408 23 85
Mail: wastun@gewerkschaftsplattform.org
Web: www.gewerkschaftsplattform.at